

Carl Prinz GmbH & Co. KG

Jakobstraße 8 · D-47574 Goch

Telefon +49 (0) 28 23.97 03-0

Telefax +49 (0) 28 23.97 03-99

E-Mail service@carlprinz.de

Verklebung von Basisprofilen

Einsatzbereiche:

Basisprofile können je nach Untergrund und Bauart verschieden befestigt werden. Die Befestigung des Deckprofils hängt dabei von der Bauart des Profils selbst ab.

Basisprofil:

Das Basisprofil ist der Halter des Nutz- oder Deckprofils. Es wird mit dem Untergrund verschraubt oder verklebt.

Klebung:

Sollen die Basisprofile mit dem Untergrund verklebt werden, ist darauf zu achten, dass der Untergrund eben, sauber, zugfest und trocken ist. Eine Verklebung des Basisprofils ist dann anzuraten, wenn

1. im Untergrund eine Fußbodenheizung verbaut ist,
2. der Untergrund nicht beschädigt werden soll,
3. kein Schwerlastverkehr zu erwarten ist,
4. die Bauart des Profils eine andere Befestigung nicht vorsieht,
5. im Fugenbereich, wenn die Gefahr besteht, dass eine Verschraubung zum Abbruch der Fugenkanten führt.

Bei der Klebstoffauswahl ist darauf zu achten, dass der Klebstoff

1. den Untergrund nicht angreift (Beständigkeit bei keramischen Untergründen oder Parkett),
2. die Zugfestigkeit des Klebstoffs dauerhaft und der Notwendigkeit angepasst ist.

Beachten Sie bitte unbedingt die Herstellervorschriften.

Beachten Sie vor allem die Aushärte- und Trocknungszeit des Klebstoffs. Das Nutz- oder Deckprofil darf erst nach vollständiger Aushärtung des Klebstoffs auf das Basisprofil montiert werden.

Bitte beachten Sie unsere Klebstoffempfehlung

Verkleben:

Bei der Verklebung des Basisprofils auf dem Untergrund ist darauf zu achten, dass der Untergrund frei von Trennmitteln ist. Der Untergrund sollte den Vorschriften der VOB DIN 18 365 und DIN 18 252 sowie den Anforderungen der Ebenheit nach DIN 18 202 - Toleranzen im Hochbau, Tabelle 3 Zeile 3 - entsprechen.

Verwenden Sie einen 2-Komponenten- oder Gießharzkleber oder einen Kleber mit besonders hoher Klebekraft. Ziehen Sie nach der Verklebung des Basisprofils überschüssigen Klebstoff glatt ab, damit keine hochstehenden Kanten entstehen, die zu einer störenden Aufwölbung unter dem zu verlegenden Bodenbelag führen.

Einspachteln:

Sie können **Kunststoffbasisprofile** auch mittels geeigneter Spachtel- oder Klebmassen einspachteln. Dies ist z.B. bei keramischen Bodenbelägen oder Parkett möglich. Beachten Sie, das Gesamtprofil stets so auszuwählen, dass die Höhe des Profils dem Bodenbelag plus Spachtelmasse entspricht.

Beachten Sie bitte vor allem die Ablüfte- Trocknungs- und Aushärtezeiten!

Mit diesen Tipps und Tricks erklären wir Ihnen verschiedene Anwendungsmöglichkeiten. Wir empfehlen, genügend Eigenversuche durchzuführen.
Carl Prinz GmbH & Co. KG übernimmt aufgrund verschiedener Baustellenbedingungen außerhalb unseres Einflusses keine Gewährleistung für das Gelingen.
Stand: 05.07.2013. Änderungen vorbehalten.

Carl Prinz GmbH & Co. KG

Jakobstraße 8 · D-47574 Goch · Telefon +49 (0) 28 23. 97 03-0 · Telefax +49 (0) 28 23. 97 03-99 · e-Mail: service@carlprinz.de · www.carlprinz.de

Steuer-Nr. 116 / 5752 / 0088, Ust.-Id.-Nr. DE 120095629 · Kommanditgesellschaft; Sitz: Goch, Handelsregister: Amtsgericht Kleve, HRA-Nr. 485

persönlich haftende Gesellschafterin: Prinz Verwaltungsgesellschaft mbH, Sitz: Goch, Handelsregister: Amtsgericht Kleve, HRB-Nr. 427 · Geschäftsführer: Joachim W. Prinz, Katharina Prinz